

erhebung Christi, von Professor Heinrich Tischbein in Kassel. Unten im Querfelde das heil. Abendmahl, von demselben.

Aus der St. Nicolai-Kirche konnte wegen des plötzlichen Umsichgreifens der Flammen augenblicklich Nichts von den in derselben befindlichen Kunstdenkmälern in Sicherheit gebracht werden. Bei der St. Petri-Kirche ist es jedoch unmittelbar vor dem Brände durch vereinte Thätigkeit gelungen, das Vorzüglichste zu retten. Gleich darauf trat aus dem Vereine für hamburgische Geschichte eine Commission von Architekten und Malern zusammen, um dahin zu wirken, Kunstdenkmäler und Alterthümer der Vernichtung zu entreissen. Diese Gegenstände wurden einstweilen in einem Durchgange des Stadtbibliothek-Gebäudes niedergelegt. — Zu den besonders hervorstechenden Kunstwerken gehört aus der St. Petri-Kirche ein metallener Thüring vom Jahr 1312, dem Gründungsjahre des Thurms. Ausser einem schönen alten Holzschnitzwerk, dem Baldachin der Kanzel, sind auch alle bedeutenderen Bilder der älteren und neueren Zeit erhalten, nämlich: 1) drei Gemälde von Egidius Coignet, 1595, das Abendmahl, die Auferstehung und die Pfingstfeier; 2) Bildnis des Bischofs Ansharins, sehr altes Gemälde, früher in der Domkirche; 3) das Gemälde von S. Bendixen, die Schreckensnacht in Hamburg vom 25. December 1813 darstellend, welches sich über dem Gestühle der Müller befand. — In der St. Nicolai-Kirche sind, wie erwähnt, leider sämtliche Bilder und Holzschnitzwerke verbrannt, jedoch glücklicherweise einige schätzbare Sculptur-Werke, die von Stein und Erz, der Flamme widerstanden, und worunter besonders der älteste Denkstein in unserer Vaterstadt mit dem Wappen des Simon von Utrecht, des Besiegters des Starbecker, dem Untergange entrissen und in der St. Jacobi-Kirche einstweilen niedergelegt.

Zu den beklagenswertheiten Verlusten zählen wir auch noch besonders den der beiden schönen Glockenspiele der Thürme von St. Petri und St. Nicolai.

- 4) Kirche der deutsch-reformirten Gemeinde, auf dem Valentinskamp; Capelle der französisch-reformirten Gemeinde in der Königstrasse no 34; die von dem Architekten Herrn O. J. Schmidt erbaute, 1838, den 11ten November eingeweihte Kirche der Mitglieder der englisch-bischöflichen Kirche auf dem Zeughausmarkt; die Kirche der englisch-reformirten Gemeinde, erbaut im Jahre 1826 durch den Baudirector, Herrn Wimmel, auf dem Johannishollwerk, nebst Wohnung des Predigers. — Der katholischen Gemeinde wurde im Jahre 1824 die kleine Michaelis-Kirche überlassen und später neu ausgebaut. (Hier befindet sich jetzt das früher der St. Petri-Kirche gehörige Holzschnitzwerk, das Leben der heil. Barbara vorstellend, ehemaliger Altarschrank in der St. Johanniskirche, 1500 gearbeitet, so wie ein 1838 aufgestelltes Altar-Gemälde, Christi Auferstehung in Lebensgrösse darstellend, von A. Wulffert in Antwerpen.) Die Wohnung der Prediger und die Schule befindet sich am Kirchhofe.
- 5) A. Die deutsch-israelitische Gemeinde besitzt öffentliche Synagogen in der Elbstrasse und auf dem neuen Steinweg. (Eine dritte befand sich auf der Altenwallstrasse; sie ist abgebrannt und die ehemaligen Besucher derselben halten ihre Andachtsstunden in den beiden genannten Synagogen.) In der erstgenannten, welche die grösste ist, werden an Sabbathen von dem geistlichen Beamten deutsche Vorträge gehalten. Die Verwaltung dieser Gemeinde ist dem deutsch-israelitischen Vorsteher-Collegium übergeben, welches vom Collegium selbst gewählt und vom Senate bestätigt wird. Es besteht gegenwärtig aus den Herren John R. Beit (d. z. Präses), S. L. Woolfe, A. Israel, N. P. Nathan, Jac. Lieben, W. D. Hertz, J. A. von Halle, Isaac Jessel und J. Levy. Beidigter Secretair ist Herr M. M. Haarbleicher. Jährlich tritt ein Mitglied dieses Collegiums aus und wird durch neue Wahl ersetzt. Dasselbe verwaltet ausser den sämmtlichen Cultus-Angelegenheiten auch die Armen-Anstalt dieser Gemeinde (m. s. diesen Artikel), deren Finanzen, öffentliche Schulen, Testaments-Stiftungen und sonstige administrative Angelegenheiten, und beaufsichtigt mehrere Privat Institute und Stiftungen.

B. Die portugiesisch-israelitische Synagoge, in welcher ebenfalls deutsch gepredigt wird. (Die Synagoge auf der Altenwallstrasse ist abgebrannt.)

C. Der neue israelitische Tempel. (M. s. diesen Artikel.)

Kleef's Kunsthandlung, Gänsemarkt no 4, verdient die Beachtung aller Kunstfreunde ganz vorzüglich. Es sind in dem Locale derselben hauptsächlich die eigenen Arbeiten des Herrn Kleef in Marmor, Compositionen und Gyps aufgestellt. Von letzterem Material zeichnen sich besonders mehrere seltene, schön geformte Figuren und Basreliefs aus, die täglich mit neuen vermehrt werden. Auch werden beschädigte Gegenstände aller Art von dem Künstler sehr gut reparirt.

Koch- und Haushaltungs-Institut, Privat-, (Dammthorstrasse no 34). Diese, den 17ten Mai 1831 von Frau Hommer, geb. Fabian, nach wiederholter Aufforderung und durch die freundliche Theilnahme und Unterstützung angesehenen Frauen unserer Vaterstadt begründete Anstalt hat sich eines glücklichen Fortganges zu erfreuen, um so mehr, da die Vorsteherin jetzt ein passendes Local besitzt, welches so eingerichtet ist, dass die Schülerinnen ganz ungestört sowohl in der hellen Küche, (welche sehr zweckmässig einen englischen Sparheerd mit Back- und Bratenofen, und einen gewöhnlichen Feuerheerd zu Spies-Braten und Braten in Pfannen enthält), als auch in der Garderobe sind, und überdies einen kleinen Garten benutzen können, ein Umstand der manchen Vortheil darbietet. Frau Hommer ist als geschickte, achtung-

werthe I
Pfliegbefo
trauen.
vierteljah
wünschen
Wenn all
derselbe
gehender
oder wen
abgekürzt

Es w
Reinigung
der Fisch
tung der
aller Pud
der Frücl
Haushalt

Auch
sehene N
Kochen u
als junge

Tägl
besondere
erhalten.

d'höte ve
billigen
Erzeugni
Gesellsch
nommen

Kornhaus,
(erbaut in
(Die Casa
dem soge
jetzt erw

Kranken-C
Leistunge
der Kran
und Jung
einen mo
wöchentli
kleine ch
Clystire
Interesse
abzulehn
und Lade
locolliste
der Anfa
erfreut a
jährliche
dirten St
dem Buc

Krankenha
Dieses G
1821—18

aus Mitg
Gebäudes
30sten O

Herrn P
Herr
Gutachte
tungen.

Bau voll
Der
Anordnu
Kreise se
der Com

Dies
grössern
längere

Die
neuerbau
Stakete

Bleed Through

Soiled Document